

Landgraf Friedrich der Jüngere bekennt, daß seine Vettern und er ihren Grafen, Herren, Rittersn, Knechten und Stüdten im Lande zu Thüringen den vollständig inserierten Brief von 1410 Juli 31 (No. 174) gegeben haben, und verpflichtet sich ihn zu halten. Gegeben zcu Nuemburg — vierczen hundert dornoch yn deme czehenden iare am frietage
5 *sendte Peters tag den man nennet ad vincula.*

176.

Altenburg, 1410 Aug. 17.

Hdschr.: Or. Perg. Gemeinschaftl. Archiv Weimar Reg. Aa p. 154 BIA No. 33. Das S. (Posse Adelsiegel 1, Taf. 23,5) an Pergamentstr.

10 *Gedr.: Schmidt Urkundenbuch der Vögte 2,438.*

Anm.: Vgl. oben No. 137.

Heinrich (XVIII.) der Mittlere Herr zu Weida vereinbart mit den Markgrafen Friedrich IV. und Wilhelm II., daß er ihnen für die bereits auf drei Jahre von ihm erhobene Bete von seinem den Markgrafen für 1000 alte Rhein. Gulden verpfändeten Drittel
15 *der Stadt Weida auf nächste Michaelis 100 alte Rhein. Gulden und auf Michaelis über ein Jahr ebensoviel geben solle. Von da an können es die Markgrafen, wenn die Lösung des Drittels nicht bis dahin erfolgt ist, umbe die bete und rente des dryttenteils mit den burgern und der stat Wyda denn haldin, alze yn daz allirebenst und bequemest ist —. Gegeben zcu Aldinburg — vierczen hundert iar darnach in dem czehenden iare am*
20 *nehesten suntage nach unser lieben frauwin tage assumptionis.*

177.

1410 Aug. 24.

Hdschr.: Or. Perg. Kreisarchiv Würzburg. Mainzer Urkk. Weltl. Schr. L. 35 No. 14¹/₂ [19]. Das S. an Pergamentstr.

Anm.: Vgl. No. 169 § 6.

Dietzman Fritsche, Hans Grübich Ratsmeister, Hans Hoveselle, Hans Schrotir Kämmerer, Apel Virnaü, Herman Paüwel, Dietmar Schonenberg, Curt Lirley, Egerer, Arnolt Schroter, Heinrich Weyner Ratleute, Heinrich Buchener, Hans Smed, Hans Dinsheim und Curd Smed Vormunden der Gemeinde an dem neuen Rate, Curd Grebe, Heltal Ratsmeister, Curd Virnaü, Apel Hoveselle Kämmerer, Hans Rabe, Berlt Lirley,
30 *Curt Fleischauwer, Berlt Steltzebach, Engilbrecht, Berld von Honde Ratleute, Symon Nayl, Heinrich Tutehorn, Apel Andres unde Hermann von Bursla Vormunden der Gemeinde an dem alten Rate tun für sich, ihre Nachfolger und die ganze Gemeinde der Stadt Creuzburg auf Befehl Landgraf Friedrichs des Jüngern dem Grafen Dietrich zu Hohnstein Amtmann zu Rusteberg und dem Provisor zu Erfurt Ludwig von Binsforte anstatt des*
35 *Erzbischofs Johann II. von Mainz und des Kapitels daselbst soliche globde, eyde unde huldunge —, als die verbuntnisses- unde eynungebrieve ußwiisen —. Datum anno domini millesimo quadringentesimo decimo ipsa die dominica que fuit dies sancti Bartholomei apostoli.*